



Frauenverein Biel-Benken

Jahresbericht 2018

der Co-Präsidentinnen Anna Tanner und Monika Thüring



www.frauenverein-bielbenken.ch

Wir stehen jetzt im 143. Vereinsjahr und zählen 348 Mitglieder, davon sind 120 Freimitglieder.

Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern:

Monika Thüring	Co-Präsidentin	Tel. 079 361 37 80
Anna Tanner	Co-Präsidentin	Tel. 061 722 13 73
Ines Jäggi	Aktuarin	Tel. 061 721 06 04
Barbara Moullet	Haus Fraumatten	Tel. 061 401 40 20
Regina Heinis	Finanzen	Tel. 061 722 01 05
Erika Ruepp	SOS-Fahrdienst	Tel. 061 721 74 09
Susanna Mollinet	Mittagstisch	Tel. 061 721 93 40

Die Vorstandsfrauen trafen sich im vergangenen Vereinsjahr zu 10 Sitzungen. Daneben nahmen sie an diversen Besprechungen vor Ort teil.

Revisorinnen:

Esther Burch und Irène Heyer

Ressorts:

SOS Fahrdienst

Erika Ruepp (Koordination)	Tel. 079 811 05 24
Siegfried Wüest (Administration)	Tel. 061 721 00 60

Mir hälfe enand

Lotti Frei	Tel. 079 527 10 15
------------	--------------------

Mittagstisch

Ruth Haberthür	Tel. 061 721 19 35
----------------	--------------------

Wandergruppe

Christine Doppmann	Tel. 061 721 71 02
--------------------	--------------------

Ressorts:

Haus Fraumatten

Wie jedes Jahr fielen verschiedene kleine Reparaturen an, um die sich Barbara Moullet kümmern musste. Ein Sturm hat anfangs Jahr ein paar Ziegel vom Dach gerissen, die dann ersetzt werden mussten. Der grosse Kastanienbaum im Garten wurde während den Fasnachtsferien geschnitten. Ein defektes Schloss bei der Eingangstüre wurde durch ein Sicherheitsschloss ersetzt, dazu wurden 20 neue registrierte Schlüssel bestellt. Die Sitzbank vor dem Kindergarten war trotz des Neuanstrichs im vergangenen Jahr wieder sehr verwittert, daher wurde sie durch die Firma Jäggi Holzbau mit Brettern aus unbehandeltem Holz renoviert. Zu einem späteren Zeitpunkt werden wir sie mit einem Metallschild "Frauenverein" versehen.

Wandergruppe

In diesem Jahr haben 11 geführte Wanderungen stattgefunden. Sie wurden von Christine Doppmann oder von einer der Wanderfrauen perfekt geplant und organisiert. Zu jeder Wanderung wurde in der Dorf-Zytig und auf der Website eine Vorschau und ein informativer Rückblick publiziert. Das Thema des diesjährigen Wanderjahres lautete „Flüsse, Bäche und andere Gewässer“.

Obwohl das Wetter während den Wintermonaten für einige Überraschungen sorgte, fanden schöne Wanderungen in der Umgebung von Gempen, Seewen und entlang dem Birsig statt. Im Frühling konnten dann bereits bei wärmeren Temperaturen die blühenden Landschaften in der Umgebung von Nuglar, im Fünflibertal und am Rheinufer zwischen Koblenz und Bad Zurzach genossen werden. Die Sommerwanderungen führten die Wandergruppe ins Chastelbach- und Kaltbrunnental und schliesslich an die Ufer von Doubs. Im Herbst wurde dann entlang der Frenke und dem Andelsbach gewandert. Abgeschlossen wurde das Wanderjahr mit der Adventswanderung nach Hofstetten.

Die diesjährige **Tageswanderung „Kultur zu Fuss“** führte am 5. September von Rohr bei Aarau, der Aare entlang, nach Aarau. Dort wurde nach einem Spaziergang durch die Altstadt das Kunstmuseum besucht, wo die Wandergruppe in den Genuss einer professionell geleiteten Führung durch die Ausstellung „Surrealismus Schweiz“ kam. Es war für alle Beteiligten ein sehr schöner und lehrreicher Tag.

Mittagstisch

Das Ressort Mittagstisch übernahm im Frühling Susanna Mollinet. Wie jedes Jahr, fanden 2 Kochgruppeneinteilungen statt, wo jeweils neben der Gruppeneinteilung diverse Anliegen der 39 engagierten Köchinnen besprochen wurden.

Der diesjährige, von Ruth Haberthür organisierte, Sommerhock fand in der Bürgerschüre statt, wo die Mittagstischgäste von einer Kochgruppe bekocht und mit einer musikalischen Überraschung unterhalten wurden.

Im Oktober wurde im Schössli ein neuer Glaskeramik-Kochherd mit 6 Kochfeldern eingebaut und die Chromstallarbeitsfläche dementsprechend angepasst.

Am 5. Dezember übernahm die Bürgergemeinde Biel-Benken die Kosten für das Mittagsessen. Herzlichen Dank für die grosszügige Geste.

Mir hälfe enand

Auch in diesem Jahr war Lotti Frei für die Vermittlung und Koordination der Arbeitseinsätze verantwortlich. Diese Einsätze sollen den Bewohnern von Biel-

Benken bei Bedarf eine vorübergehende Unterstützung bieten. Das können leichte Haushalts- und Gartenarbeiten, Begleit- oder Einkaufsdienste sein. Dieses Jahr wurden insgesamt 50 Std. Hilfeinsätze durch 7 Personen geleistet.

SOS-Fahrdienst

Die Koordination des Fahrdienstes übernahm im Frühling Erika Ruepp. Sigi Wüest war weiterhin für die Administration verantwortlich. Zusammen organisierten sie 2 mal jährlich die Fahrereinteilung für die regelmässigen Fahrten zum Mittagstisch. In diesem Jahr wurden von engagierten Fahrerinnen und Fahrern rund 105 Fahrten zu Therapien, Arztbesuchen, in Spitäler oder ins Tagesheim geleistet. 37 mal wurden drei bis vier Fahrten zum Mittagstisch durchgeführt.

Rollstuhlschieben/Spazieren

Nachdem Ende des vergangenen Jahres 4 von den Rollstuhlschieberinnen aufhörten und diverse Personalumstellungen im Altersheim Blumenrain stattfanden, kam unser Spazierdienst ins Stagnieren. Obwohl die Koordination der Einsätze nicht optimal war, waren 2 Frauen im ersten Halbjahr immer noch aktiv dabei. Nach einer Kontaktaufnahme mit dem Verantwortlichen vom Blumenrain und dessen Mitteilung, dass sich die Freiwilligenarbeit im Blumenrain in einer Änderungsphase befindet und im Moment kein Bedarf an neuen Freiwilligen besteht, haben wir beschlossen diesen Dienst vorläufig einzustellen. Nachdem die Freiwilligenarbeit im Altersheim neu aufgelegt wird, wird der Frauenverein diesbezüglich gerne wieder angefragt.

Anlässe:

„Frauenkaffi“ (Generalversammlung)

Am 31. Januar fand die 142. Generalversammlung des Frauenvereins Biel-Benken statt, die durch einen Auftritt des Waldkindergartens eröffnet wurde.

An der GV wurde unter anderem beschlossen den Darlehensvertrag mit der Wohngenossenschaft Waldeck in Binningen nach dessen Ablauf in diesem Jahr nicht mehr zu verlängern, das Geld herauszunehmen und im Dorf zu investieren. Die GV entscheidet einen Darlehensvertrag über Fr. 50 000.- mit der Wohngenossenschaft „Chreemers Kari“ abzuschliessen.

Yvonne Würigler, bisherige Co-Präsidentin, verliess nach ihrer 8 jährigen Amtszeit den Vorstand. Auf ihre Stelle wurde als neue Co-Präsidentin Anna Tanner gewählt. Im Weiteren wurden 2 neue Vorstandsfrauen, Erika Ruepp und Susanna Mollinet gewählt.

Nach dem geschäftlichen Teil und der Pause wurden die Anwesenden durch das Familienjodlerchörli Amport aus dem Oberbaselbiet und 3 Vorstandsfrauen mit einem lustigen Auftritt des Cabarets Blaustift unterhalten.

Suppentag

Wie jedes Jahr, engagierten sich viele Frauenvereinsmitglieder am Suppentag, der am 11. März stattfand. Wir halfen beim Zubereiten der Suppe und der Salate, in der Küche oder im Service. Wir übernahmen die Verantwortung für den Kuchenstand und das Salatbuffet. Ebenfalls wurde wieder der Handarbeitsstand eingerichtet. Neben den Handarbeiten der Strickgruppe von Colette Meier, Küchenschürzen von Erika Walser und Susanna Mollinet, haben wir vor allem Osterdekorationen und Blumengestecke verkauft. Diese wurden von den Vorstandsfrauen an einem gemeinsamen Basteltag kreiert.

FraueZmorge

Am 17. April fand bereits zum dritten Mal das beliebte FraueZmorge statt. Ca. 40 Frauen trafen sich im Grenzgängerstübli von Familie Jäggi um das reichhaltige, von den Vorstandsfrauen zubereitete Zmorgebuffet und das gemütliche Beisammensein zu geniessen. Es herrschte wie jedesmal eine herzliche und fröhliche Stimmung.

Vereinsreise

Die diesjährige Reise, die am 22. Mai stattfand, führte uns ins Schaudepot im ehemaligen Kloster St. Katharinental in Diessenhofen, wo wir eine volkskundliche Sammlung des historischen Museums Thurgau bewundern konnten. Während zwei geführten Rundgängen wurden wir detailliert mit den Abteilungen „Frauenpower zu Grossmutterzeiten“ und „Mostindien hautnah“ bekannt gemacht.

Am Nachmittag besuchten wir das mittelalterliche Städtchen Stein am Rhein, das jeder auf eigene Faust erkunden konnte. Es war wiederum ein schöner und interessanter Ausflug.

Tag des offenen Schlössli

Die Gemeinde Biel-Benken beauftragte die Denkstatt sàrl, die jetzige Nutzung und das weitere Potenzial des Schlössli zu prüfen und Ideen zu sammeln, was das Schlössli in Zukunft noch sein könnte. Dazu fanden bis jetzt 3 runde Tische statt, an denen Vertreterinnen vom Frauenverein als jetzige Schlösslinutzer teilnahmen.

Am 10. Juni fand der Tag des offenen Schlössli statt, an dem die gesamte Dorfbevölkerung zum Mitwirken eingeladen wurde. Die Gemeinde stellte die Verpflegung zu Verfügung, die Dorfvereine (inkl. Frauenverein) waren für das Personal zuständig. Ausserdem haben wir als Schlösslinutzer für den wöchentlichen Seniorenmittagstisch im Esssaal einen Mustertisch und eine informative Pinwand eingerichtet.

Kinder-Kinonachmittag

Dieses Jahr trafen am 24. Oktober ca. 35 Kinder in der Aula ein um den Film „Paddington“ Teil 1 zu sehen. Es wurden die Abenteuer eines jungen peruanischen Bären mitverfolgt, der alleine in einem fremden Land mit für ihn völlig unbekanntem Stadtleben klarkommen musste. In der Pause wurden die Kinder wie jedes Jahr mit dem beliebten Popcorn, Äpfeln und Sirup verpflegt.

Altersheimbesuche

Ende November führten wir in den Altersheimen Dreilinden in Oberwil und Blumenrain in Therwil Adventsnachmittage mit den Heimbewohnern aus Biel-Benken durch. Jeweils 3-4 Vorstandsfrauen nahmen 2-3 Frauen aus dem Dorf mit, die Lust hatten mitzukommen, und organisierten einen gemütlichen Nachmittag im Heimrestaurant, wo bei Kaffee und Kuchen, Mandarinen und Nüssen geplaudert und gesungen wurde. Die Altersheimbewohner erhielten als diesjähriges Adventsgeschenk ein kleines Glas Biel-Benkemer Honig.

Adventsnachmittag

In diesem Jahr wurden 79 über 80-jährigen Mitglieder zum bereits dritten Mal durchgeführten Adventsnachmittag eingeladen. Der Adventsnachmittag wird anstelle der Adventsbesuche organisiert, da es bei der steigenden Zahl der älteren Mitglieder für den Vorstand unmöglich geworden ist, so viele Privatbesuche zu tätigen. Am diesjährigen Adventsnachmittag, der am 4. Dezember in der weihnachtlich geschmückten Bürgerschüre stattfand, nahmen 36 Frauen teil. Die Vorstandsfrauen

haben Weihnachtsgutzi, Grättimanne, Mandarinli und Nüsse aufgetischt und Kaffee oder Tee dazu serviert. Mithilfe der Liederheftli wurden bekannte Weihnachtslieder eingestimmt und selbstverständlich wurde viel geredet. Alle erhielten als Adventsgeschenk ein Glas Honig, das ihnen vom Samichlaus und Schmutzli überreicht wurde. Es war ein schöner und fröhlicher Adventsnachmittag.

Den abwesenden Frauen wurde nachträglich das Geschenk in den Briefkasten gelegt.

Dorfweihnacht

Wie jedes Jahr bekamen alle Kinder beim Hinausgehen aus der feierlich dekorierten Turnhalle ein süsses Weggli in der Form eines Tannenbäumli, die bereits das dritte Mal von Esthi Zihlmann und ihrem Team gebacken wurden.

Diverses:

IG Dorfvereine

Im Januar 2018 übernahm der Frauenverein für die nächsten 2 Jahre die Leitung der IG Dorfvereine. Es fanden 2 Sitzungen statt, deren Leitung Monika Thüring übernahm und Ines Jäggi das Protokoll schrieb.

Ebenfalls als IG Vertreterinnen nahmen wir an 2 Veranstaltungen betreffend neuem Sportplatz und an 3 Infositzungen betreffend Postareal teil.

Auswärtige Anlässe

13. März - GV Reformierter Frauenverein Aesch

22. März - SRK-Kurs in Liestal für SOS-Fahrer „Zugang zu Demenz“ - 3 Teilnehmer

12. Dezember - Adventsfeier frauenplus in Hemmiken

Dank

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern, die sich in irgendeiner Form für den Verein freiwillig engagieren! Nur dank dieser Hilfe kann der Frauenverein seinen Zielen und Aufgaben gerecht werden.

Ebenfalls ein grosses Dankeschön an die Vorstandsfrauen! Wir sind froh, dass wir uns auf euch stets verlassen und auf eure Unterstützung immer zählen können.

Die Co-Präsidentinnen

Anna Tanner und Monika Thüring

Biel-Benken, im Dezember 2018